

**Amtsblatt
der Hochschule für angewandte Wissenschaften München**

Jahrgang	Lfd.-Nr.
2026	7

**Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Informatik
(englische Bezeichnung: Computer Science)
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München**

vom 18.03.2026

Aufgrund von Art. 9 Satz 1, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2 und 3 sowie Art. 96 Abs. 1 Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften München folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 23.04.2019, zuletzt geändert durch Satzung vom 13.06.2025, wird wie folgt geändert:

1. Im Einleitungssatz wird „Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2 und 3 sowie Art. 66 Abs. 1 Bayerisches Hochschulgesetz (BayHSchG)“ durch „Art. 9 Satz 1, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2 und 3 sowie Art. 96 Abs. 1 Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK)“ ersetzt.
2. § 2 Abs. 3 erhält folgende neue Fassung,

„¹Es werden die zwei Wahlpflichtmodulgruppen „Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule“ und „Vertiefung“ angeboten. ²Jede/r Studierende muss Module aus der Wahlpflichtmodulgruppe Vertiefung im Umfang von 25 Leistungspunkten und aus der Wahlpflichtmodulgruppe Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule im Umfang von 20 Leistungspunkten wählen.“
3. Nach § 2 wird folgender neuer § 2a eingefügt:

„§ 2a Studium mit Praxispartner

- (1) Beim Studium mit Praxispartner muss das praktische Studiensemester (§ 2 Abs. 2) in der Regel beim Praxispartner durchgeführt werden.
- (2) Die Bachelorarbeit (§ 5) ist in der Regel beim oder in enger Kooperation mit dem Praxispartner zu erstellen.
- (3) Detaillierte Regelungen zum Studium mit Praxispartner finden sich im Studienplan der Fakultät und im Modulhandbuch des Studiengangs.“

4. In § 3 Abs. 1 werden die Module „Softwareentwicklung I, Technische Informatik I und IT Systeme Grundlagen“ durch die Module „Einführung in die Programmierung und Grundlagen von Rechnersystemen“ ersetzt.
5. § 6 Satz 2 erhält folgende neue Fassung,

„Ausgenommen sind die Endnoten der Module des ersten Semesters Nr. 101-105 (also die Module der Grundlagen- und Orientierungsprüfungen), die Module des Praxissemesters (Nr. 501 Praktische Ausbildung, 502 Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft) und das Bachelorkolloquium (Nr. 702).“
6. Die Anlage 1 wird durch die Anlage zu dieser Satzung ersetzt.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 01.10.2026 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die ihr Studium nach dem Sommersemester 2026 im Bachelorstudiengang Informatik im ersten Studiensemester aufnehmen.

Anlage 1: Übersicht über die Module und Prüfungen im Bachelorstudiengang Informatik (Bachelor Computer Science) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München

Erstes Studiensemester (Block I gemäß § 5 Abs. 2 ASPO)

Modul-nr.	Modultitel	Modultitel (engl.)	SWS	Leistungs-punkte	Lehrveranstaltungsart	Prüfungsform
101	Einführung in die Programmierung	Introduction to Programming	7	10	SU, Pra	schrP
102	Analysis	Calculus	4	5	SU, Ü	schrP
103	Lineare Algebra	Linear Algebra	4	5	SU, Ü	schrP
104	Grundlagen der Rechnersysteme	Computer System Fundamentals	7	10	SU, Pra	praP (0,5) und schrP (0,5)

Zweites Studiensemester (Block II gemäß § 5 Abs. 2 ASPO)

Modul-nr.	Modultitel	Modultitel (engl.)	SWS	Leistungs-punkte	Lehrveranstaltungsart	Prüfungsform
201	Fortgeschrittene Programmierkonzepte	Advanced Programming Concepts	4	5	SU, Pra	schrP
202	Formale Grundlagen der Informatik	Formal Foundations of Computer Science	6	8	SU, Ü	schrP
203	Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik	Probability Theory and Statistics	4	5	SU, Ü	schrP
204	Rechnerarchitektur	Computer Architecture	4	5	SU, Pra	schrP
205	Betriebssysteme	Operating Systems	4	5	SU, Pra	schrP oder ModA
206	Allgemeinwissenschaften	General Studies	2	2	§ 7 Abs. 2 ASPO	§ 7 Abs. 2 ASPO

Drittes Studiensemester (Pflichtfächer)

Modul-nr.	Modultitel	Modultitel (engl.)	SWS	Leistungs-punkte	Lehrveranstaltungsart	Prüfungsform
301	Praktischer Softwareentwurf	Practical Software Design	4	5	SU, Pra	schrP oder ModA
302	Softwareengineering	Software Engineering	4	5	SU, Pra	schrP oder ModA
303	Algorithmen und Datenstrukturen	Algorithms and Data Structures	4	5	SU, Pra	schrP oder ModA
304	Mathematische Grundlagen des Maschinellen Lernens	Mathematical Foundations of Machine Learning	4	5	SU, Ü	schrP
305	Netzwerke und Kommunikation	Computer Networks and Communication	4	5	SU, Pra	schrP
306	Datenbanksysteme	Database Systems	4	5	SU, Pra	schrP

Viertes Studiensemester (Pflichtfächer)

Modul-nr.	Modultitel	Modultitel (engl.)	SWS	Leistungs-punkte	Lehrveranstaltungsart	Prüfungsform
401	Verteilte Softwaresysteme und Plattformen	Distributed Software Systems and Platforms	4	5	SU, Pra	schrP oder ModA
402	Interaktive und Mobile Anwendungen	Interactive and Mobile Applications	4	5	SU, Pra	schrP oder ModA
403	Teamprojekt	Team Project	4	5	Pra	ModA (0,6) und Prä (0,4)
404	Angewandtes Maschinelles Lernen	Applied Machine Learning	4	5	SU, Pra	schrP oder ModA
405	Autonome Systeme und Robotik	Autonomous Systems and Robotics	4	5	SU, Pra	schrP oder ModA
406	IT-Sicherheit und Technischer Datenschutz	IT Security & Technical Data Protection	4	5	SU, Pra	schrP

Fünftes Studiensemester (Pflichtfächer)

Modul-nr.	Modultitel	Modultitel (engl.)	SWS	Leistungs-punkte	Lehrveranstaltungsart	Prüfungsform
501	Praktische Ausbildung	Internship		25		ModA
502	Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft	Science, Business Administration and Society	4	5	Pra	Präs

Siebtens Studiensemester (Pflichtfächer)

Modul-nr.	Modultitel	Modultitel (engl.)	SWS	Leistungs-punkte	Lehrveranstaltungsart	Prüfungsform
701	Bachelorarbeit	Bachelor Thesis		12		BA
702	Bachelorkolloquium	Bachelor Colloquium		1		Präs
703	Allgemeinwissenschaften	General Studies	2	2	§ 7 Abs. 2 ASPO	§ 7 Abs. 2 ASPO

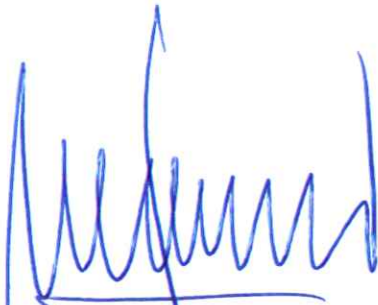
Wahlpflichtmodule

Bei den Modulen der Wahlpflichtmodulgruppen „Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule“ und „Vertiefung“ nach § 2 Abs. 3 sind alternativ unterschiedliche Prüfungsformen möglich:

schrP oder
mdIP (0,6) und Präs (0,4) oder
mdIP (0,6) und praP (0,4) oder
mdIP (0,6) und ModA (0,4) oder
schrP (0,6) und Präs (0,4) oder
schrP (0,6) und praP (0,4) oder
schrP (0,6) und ModA (0,4) oder
mdIP oder
ModA (0,6) und Präs (0,4) oder
ModA.

Bei aus anderen Studiengängen importierten Modulen richtet sich die Prüfungsform nach den dortigen Festlegungen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 04.02.2026 sowie der Genehmigung des Präsidenten der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 17.03.2026.



Prof. Dr. Martin Leitner
Präsident

Die Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik (englische Bezeichnung: Computer Science) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München wurde am 18.03.2026 im Amtsblatt der Hochschule München für das Jahr 2026 unter der laufenden Nummer 7 veröffentlicht.

Tag der Bekanntmachung ist daher der 18.03.2026.

Hochschule für angewandte Wissenschaften München
Lothstraße 34
80335 München

München, 18.03.2026
Gri/MH

BEKANNTMACHUNG

Hiermit wird die Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik (englische Bezeichnung: Computer Science) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 18.03.2026, ausgefertigt am 18.03.2026, bekannt gemacht.

Die Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik (englische Bezeichnung: Computer Science) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München wurde im Amtsblatt 2026 der Hochschule für angewandte Wissenschaften München, Lfd.-Nr. 7, veröffentlicht.

i. A.



Grieser